

wir in alfter



Zugleich **AMTSBLATT** der **GEMEINDE ALFTER**

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Amtsblatt für die Gemeinde Alfter • 18. Jg. • Nr. 14 • 08. Juli 2023

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

AGK feierte 111-jähriges Jubiläum



Der große AGK-Prunkwagen sorgt beim Veilchendienstagszug Jahr für Jahr für jeckes Feeling. Fotos: WDK
Bericht auf Seite 2

Dieser Ausgabe liegt der Veranstaltungskalender Alfter für die Monate Juli bis Oktober 2023 bei.

Wir kaufen Ihr Grundstück, Gebraucht- oder Abrissimmobilie zum guten Preis.

Bernd Schulz
Real Estate Limited
Tel. 0228 242 836 35
ankauf@bsreal.estate

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Sachverständigenbüro für die Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Erstellung von Verkehrswertgutachten z.B. im Erbfall, bei Scheidung, Betreuungsfällen oder beim An- und Verkauf Ihrer Immobilie

Telefon: 0228 - 526 500
info@berndschulz.com
Rochusstraße 194
53123 Bonn-Duisdorf




Wohnen mit Stil und Komfort
in begehrter Lage von Bonn -
Dottendorf in der Nähe zur
Uni-Klinik Bonn,
Wohnfläche 327 m², Grundstück 1.221 m²,
9 Zimmer, 5 Schlafzimmer
1.498,800 €
Provision: 3,57 % inkl. MwSt.

BERND SCHULZ
IMMOBILIEN GMBH & CO. KG

Immobilien sind **Vertrauenssache**

Rochusstr. 194 – 53123 Bonn-Duisdorf – Telefon: 0228-526500 – www.berndschulz.com

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins
erstellen wir Ihnen eine kostenlose
Bewertung Ihrer Immobilie zu
Verkaufszwecken (Wert **449,00 €**)

„SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST.“

Das Leben passiert. Wir versichern es.



Tatjana Urfey



Ursula Nettekoven



Simone Becker



Nadine Pauls



Annina Wilden



Kristina Held



Florian Commer



Alexander Radigk



Patrick Schmitz



Ingo Holthoff



Marcel Kuhl



Marina Tolpina



Lothar Urfey

Geschäftsstelle **Lothar Urfey** und Team
Königstraße 151 - 155 · 53332 Bornheim
Telefon 02222 93220
lothar.urfey@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL

AGK feierte 111-jähriges Jubiläum

Alfterer Große Karnevalsgesellschaft lud zum Sommerfest - 2024 wieder im Zoch dabei

Alfter-Ort. Die Alfterer Große Karnevalsgesellschaft (AGK) feierte in diesem Jahr ihr 111-jähriges Bestehen.

Bei bestem Kaiserwetter fanden sich seine Mitglieder, Freunde und interessierte Alfterer Mitbürger zum großen Sommerfest am 17. Juni auf dem Schützenplatz ein.

Bei kühlen Getränken, herhaftem Grillgut sowie leckerem selbstgebackenem Kuchen, frischgebackenen Waffeln und einer Tasse Kaffee ließen die Gäste die jecke Geschichte der AGK sowie persönliche Erlebnisse und Begegnungen Revue passieren.

Die Vorfreude auf die, wenn auch noch einige Monate entfernte Session 2023/24 war allenthalben zu spüren. Für die Kleinen gab es ein abwechslungsreiches Programm, wobei sicherlich das Kinderschminken mit der amtierenden Alfreda Manuela I. (Swerbinka) ein besonderes Highlight war. Außerdem bestand die Möglichkeit, unter fachkundiger Betreuung der Schützenfreunde der Alfterer Bruderschaft mit einem Lassergewehr die eigenen Schießkünste unter Beweis zu stellen.

Kurz: Es war ein gelungenes Familientreffen, das die Anwesenden sicherlich in bester Erinnerung behalten werden.

Laut Geschäftsführer Manfred Nettekoven ist die AGK guter Dinge, dass die Gesellschaft



Freuten sich über ein gelungenes Sommerfest: (v.l.) Bernd Müller, Prinzenpaar 2018/19 Sabrina I. und Chris I. (Fuhrmann), Prinzenpaar 2022/23 Mattes I. und Manuela I. (Swerbinka), Manfred Nettekoven.

ihre beliebte Kostümsitzung am 20. Januar in der hoffentlich dann fertigen neuen Halle am Herrenwingert durchführen kann.

Natürlich ist die AGK mit ihrem großen Prunkwagen beim Alfterer Veilchendienstagzug (13. Februar 2024) dabei und wird mit ihren Gästen bei der anschließenden After-Zoch-Party die Session ausklingen lassen. Im März stehen bei der Hauptversammlung unter anderem

Vorstandswahlen auf der Tagesordnung.

Die Gesellschaft, in der sich derzeit 60 Mitglieder ehrenamtlich engagieren, legt großen Wert auf die Pflege des traditionellen Vorgebirgskarnevals. Neben der Fortführung der guten und erfolgreichen Zusammenarbeit mit den anderen Alfterer Karnevalsvereinen steht für den 1. Vorsitzende Bernd Müller die Gewinnung närrischen Nachwuchses ganz oben

auf der Agenda. „Nur wenn uns das gelingt, wird die AGK weiterhin nicht nur unverzichtbarer Bestandteil des örtlichen närrischen Geschehens sein, sondern auch unseren Mitbürgern frohe und vergnügliche Stunden im Alfterer Karneval bereiten.“

Weitere Informationen: www.agk-alfter.de sowie auf Instagram @alfterer_grosse_kg oder Facebook Alfterer Große Karnevalsgesellschaft. (WDK)

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

wirⁱⁿ**alfter**
Online lesen: www.wir-in-alfter.de/e-paper
Zugleich AMTSLAFTT der GEMEINDE ALFTER

Verteilgebiet: Alfter, Gießdorf, Impekoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1876924
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Rock im Hof war gut besucht

Witterschlicker HeimatKultur sucht ehrenamtliche Mitarbeiter - Jugendkunstpreis zum 7. Mal ausgeschrieben

Witterschlick. Helmbrecht Boege, stellvertretender Vorsitzender des Vereins Witterschlicker HeimatKultur (WHK), war mit dem Besuch der zum zweiten Mal durchgeführten Veranstaltung „Rock im Hof von Haus Kessenich“ Anfang Juni zufrieden. „Zwar sind unsere Veranstaltungen, insbesondere die Hofcafés nach Corona zunächst zäh angelaufen, aber langsam können wir an das frühere Niveau anknüpfen. Das ist für uns ein ermutigendes Zeichen und wir hoffen, dass wir weiterhin positive Besucherzahlen verzeichnen können.“ Beim diesjährigen „Rock im Hof“ freuten sich die Gäste bei herrlichem Wetter über die begeisternde Musik der „Senior's Resthome Bluesband“, die bereits mehrmals ihr Können am Haus Kessenich unter Beweis gestellt hatte, und der erstmals hier aufspielenden Band „The Rockmasters“.

Um künftig die auftretenden Musiker bei schlechtem Wetter nicht im Regen stehen zu lassen, hat der WHK ein Zeltüberdachung für die Bühne angeschafft. Natürlich hoffen die Verantwortlichen, dass dieses nur selten zum Einsatz kommen muss. Aber die wegen einer Unwetterwarnung notwendigen Verlagerung der letztjährigen Veranstaltung in das Pfarrheim zeigt, dass Vorsorge notwendig ist.

In diesem Zusammenhang erläuterte Boege, dass für die weitere Arbeit des Vereins die Gewinnung

neuer Mitglieder und ehrenamtlicher Helfer eine unerlässliche Voraussetzung ist. „Wir Aktiven kommen derzeit altersbedingt und physisch an unsere Grenzen. Wir brauchen engagierte jüngere Ehrenamtler, die bei den Veranstaltungen anpacken und/oder sich bei der Konzeption unserer anderen Aktivitäten, insbesondere der Ausstellungen einbringen wollen.“ Aktuell gebe es besonders viel

zu tun, da der WHK sehr viel neues Material, insbesondere aus dem Fundus von Engelbert Szkwartz und aus dem Nachlass von Helmut Fuhs, erhalten habe. Diese Unterlagen und Exponate gelte es nun zu sichten, zu ordnen und ausstellungsfähig aufzubereiten. „Jeder, der bei uns mitmachen möchte, ist herzlich willkommen“, apelliert Boege. „Ich freue mich auf entsprechende Anrufe unter 0176/48041306.“

Auch wird in diesem Jahr der „Witterschlicker Jugendkunstpreis“ bereits zum siebten Mal ausgeschrieben und die eingereichten Bilder und Exponate vom 5. bis



Die Gäste genossen tolle Musik bei bestem Wetter im Hof des Haus Kessenich.



Die „Senior's Resthome Bluesband“ eröffnete die diesjährige WHK-Veranstaltung „Rock im Hof“. Fotos: WDK

zum 19. November im Haus Kessenich ausgestellt. Nähere Einzelheiten und Ausschreibungsbe-

dingungen: www.witterschlicker-heimatkultur.de/jugendkunstpreis (WDK)

HALLMANN
25 JAHRE • SEHEN • HÖREN • LEBEN

SUMMER SALE

**1 GLAS
GESCHENKT**

25 JAHRE
JUBILÄUM

nur bis 31.08.2023

Gültig bis 31.08.2023 beim Kauf von Meisterglas® Brillengläsern/Sonnengläsern. Beim Kauf eines Glaspaares der Marke Meisterglas® erhalten Sie eines der Gläser kostenlos. So sparen Sie 50% auf den Glasprix. Nur für Neuaufräge. Kann nicht mit anderen Aktionen/Komplettbrillenangeboten/Gutscheinen kombiniert werden. Keine Barauszahlung möglich.
Optik Hallmann Große Str. 27, 24937 Fl.

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf
0800/4126000 • optik-hallmann.de

Neuer Träger gefunden

Johanniter übernehmen Kindertagesstätte Sankt Jakobus in Alfter-Gielsdorf

Rhein-Sieg-Kreis (an). Im Herbst vergangenen Jahres informierte das Jugendamt des Rhein-Sieg-Kreises bereits darüber, dass der Katholische Kirchengemeindeverband Alfter sich gezwungen sieht, die Trägerschaft der zweigruppigen Katholischen Kindertagesstätte St. Jakobus in Alfter-Gielsdorf zum 1. August 2024 aufzugeben. Nach einem Interessenbekundungsverfahren durch das Kreisjugendamt und mehrerer Gespräche mit allen Beteiligten konnte nun die „Johanniter-Un-

fall-Hilfe e.V.“ als neuer Träger gefunden werden.

„Wir sind sehr froh, für die Fortführung der Kindertageseinrichtung in Alfter-Gielsdorf einen erfahrenen Träger gefunden zu haben“, sagt Beate Schlich, Leiterin des Kreisjugendamtes, das für die Gemeinde Alfter zuständig ist. Alfters Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher betont, dass der Gemeinde sehr daran gelegen ist, dass es im Ortsteil Gielsdorf weiterhin eine Kindertagesstätte für die Familien gibt. Auch der Katholische

Kirchengemeindeverband freut sich darüber, dass Kindern, Eltern und Mitarbeitenden in Gielsdorf ein nahtloser Übergang ermöglicht wird.

Die Johanniter sind Träger von 81 Kindertageseinrichtungen in NRW und betreuen auch bereits in mehreren Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes verschiedene Einrichtungen: „Wir freuen uns, durch die Übernahme der Trägerschaft dieser Kindertagesstätte mit unserem Betreuungsangebot künftig auch

in Alfter vertreten zu sein“, erklärt Stefanie Schneider von der Johanniter-Unfall-Hilfe.

Die Kita soll auf lange Sicht erweitert werden. Da die Räumlichkeiten bereits in die Jahre gekommen sind, soll der Betrieb dort nur übergangsweise weitergeführt werden. Die Beteiligten arbeiten bereits mit Hochdruck an der Planung einer neuen und dauerhaften Lösung mit künftig drei Gruppen. Abschließende Entscheidungen hierzu liegen allerdings derzeit noch nicht vor.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

HAARSTUDIO Trend & Style

Friseurmeister Imad Rahi

Am Rathaus 13b
53347 Alfter Oedekoven
Tel.: 02 28 / 2 43 36 86

www.haarstudio-trend-style.de

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 8-14 Uhr



wir_{ALFTER}

Zugleich AMTSBLATT der GEMEINDE ALFTER

Verteilgebiet: Alfter, Gielsdorf, Impeckoven, Oedekoven, Witterschlick (mit Volmershoven-Heidgen).

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Anna Kirmes in Alfter

In der Zeit vom 22. bis zum 24. Juli wird in Alfter auf dem Hertersplatz wieder die Anna-Kirmes gefeiert.

Das Programm der Kirmes-Tage
Samstag 22. Juli, 18 Uhr - Fassanstich

Sonntag 23. Juli, 9.30 Uhr - Messe zu Ehren der heiligen Anna, anschließen traditionelle Kirmeseröffnung mit Fähndelschwenken und Festzug zum Gasthaus „Sparagel Weber“

Montag 24. Juli - Familientag
Die Kirmes öffnet jeden Tag ab 14 Uhr.
Am Sonntag findet zeitgleich mit



Infos zur Teilzeitausbildung

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Ausbildung in Teilzeit ist eine weitestgehend unbekannte Möglichkeit, einen Berufsabschluss zu erlangen.

Wer noch keinen Ausbildungsabschluss hat oder aber trotz Kindererziehung oder der Pflege von Angehörigen eine Ausbildung absolvieren möchte, sollte für sich eine Ausbildung in Teilzeit als attraktive Möglichkeit in Betracht ziehen. Denn: Ohne Berufsabschluss ist es kaum möglich, langfristig eine sichere berufliche Perspektive zu haben und dadurch finanziell unabhängig zu sein. „Mit einer Teilzeitausbildung gelingt es oft besser, Erziehung oder Pflege von Angehörigen „unter einen Hut“ zu bringen“, wirbt Katja Milde, Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, für diese Form, eine solide, berufliche Grundlage zu erwerben.

Dabei stellen sich viele Fragen, wie zum Beispiel: In welchen Berufen ist eine Teilzeitausbildung möglich? Wie finde ich einen Teilzeitausbildungsplatz? Wie lange dauert eine Teilzeitausbildung und wie wird sie finanziert? Was kommt in der Berufsschule auf Teilzeitausbildende zu?

Deshalb bietet der Arbeitskreis Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg in Kooperation mit dem Beratungsbüro ModUs/TEP des CJD Bonn Müttern, Vätern und anderen Interessierten an der Teil-



Der Arbeitskreis Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg wirbt für die Möglichkeit der Teilzeitausbildung gemeinsam mit den Referentinnen Annemarie Schiemann (TEP; 4.v.l., 1. Reihe) und Mirjam Jung (ModUs; 3.v.l., 1. Reihe). Foto: Rhein-Sieg-Kreis

zeitausbildung eine online-Informationenveranstaltung an. Diese findet am Mittwoch, 23. August, von 10 bis 11.30 Uhr, statt.

Die Referentinnen Annemarie Schiemann und Mirjam Jung vom Beratungsbüro ModUs/TEP werden die Rahmenbedingungen einer Berufsausbildung in Teilzeit vorstellen.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, sich per E-Mail an gleichstellung@rhein-sieg-kreis.de anzumelden.

Hiernach erhalten sie per E-Mail die Zugangsdaten zu der online-Veranstaltung.

HAUSTÜREN VOM PROFI!



über 45 Jahre Erfahrung!

Einbruchhemmende und energiesparende Türen und Fenster vom Meisterbetrieb.

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

Wir beraten Sie gerne!

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

53757 Sankt Augustin – Am Siemensbach 2-4
www.metallbau-eichwald.de

info@metallbau-eichwald.de
Telefon: 02241-3979 80

Ihre Immobilienmaklerin für den Immobilienverkauf



Eva M. Siegmund

Geschäftsführerin

Am Burggarten 23 · 53347 Alfter
Friedrichstraße 40 · 53111 Bonn

Tel +49 (0) 228 63 83 77
Mobil +49 (0) 179 52 54 57 0

E-Mail info@siegmund.immobiliens
Web www.siegmund.immobiliens

Prof. Marktwert-Ermittlung als valide Verkaufsgrundlage



SIEGMUND.IMMOBILIEN

- Wohnung
- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Wohn- und Geschäftshaus
- Grundstück

Wir begleiten Sie in allen Phasen Ihres Immobilienverkaufs mit Engagement und Sachverstand.

Immobiliensuche für unsere Kunden:

Universitätsprofessorin sucht Mehrfamilienhaus in Uninähe, (in ca. 2 km Nähe um Rabinstraße, Bonn) Ankaufspreis bis ca. 1.300.000 Euro. Gerne auch sanierungsbedürftig.

scan mich





Oliver Bick (Paul McCartney), Claus Fischer (George Harrison), Peter Zettl (Ringo Starr), Christopher Tucker (John Lennon) (v.l.) verzauberten, unterstützt von Fritz Heieck (r.), ihr Publikum.

Beatlemania am Rhein

The Beatles Revival Band versetzte Fans in Entzücken -
Christmas Gospel Night am 19. Dezember

Bornheim-Hersel. Wer am 10. Juni seinen Abend in der Herseler Rheinhalle verbrachte, fühlte sich bereits unmittelbar nach Konzertbeginn in die 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts versetzt. Christoph Tucker in der Rolle von John Lennon, Oliver Beck in der von Paul McCartney, Claus Fischer als George Harrison und Peter Zettl als Ringo Starr - die aktuelle Besetzung der 1976 in Frankfurt gegründeten „The Beatles Revival Band“, versetzte die rund 300 Zuhörer mit ihrer „Magical History Tour“ in Verzückung. Unterstützt von Fritz Heieck an den Keyboards ließen die vier Musiker, mittlerweile die erfolgreichste Beatles-Coverband, die großen Hits der Liverpooler Fab Four auferstehen und zauberten den anwesenden jüngeren und älteren Fans ein Lächeln ins Gesicht. Es dauerte nicht lange, dass vor allem weibliche Fans zwar nicht die Bühne stürmten, aber zu der unvergleichlichen Musik tanzten, den Animationen der Sänger begeistert folgten und der ganze Saal in eine Atmosphäre seliger Beatlemania eintauchte. Kein Wunder, dass die Band mit großem Applaus verabschiedet wurde, nachdem sie nach Programmende noch zahlreiche Zugabenwünsche erfüllten.

Der erste Teil des insgesamt rund dreistündigen Auftritts umfasste vor allem jene „Klassiker“, mit denen die Beatles ihren Weltberuhm begründeten. Wer von den

älteren Semestern erinnert sich nicht an „I Want to Hold Your Hand“, „Twist and Shout“, „She Loves You“ und „Help!“, um nur ein paar unvergessene Songs der Anfangsjahre zu nennen. Aber auch beim jüngeren Publikum stoßen diese mittlerweile Evergreens auf große Sympathien - ebenso wie die Songs aus der wohl kreativsten Phase der Band Ende der Sechziger, bevor sie sich 1970 auflöste. Unvergessliche Highlights wie „Let It Be“, „Lucy in the Sky with Diamonds“ oder „While My Guitar Gently Weeps“

ließen die Konzertgäste in seligen Erinnerungen schwelgen. Mit „Hey Jude“ entließen die Musiker am Ende eines unvergesslichen Abends die begeisternten Zuhörer in die laue Herseler Nacht. Passend zu der zweiteiligen Show traten die Interpreten im ersten Teil klassisch schwarz gekleidet auf wie seinerzeit die Beatles auch, während sie danach zu den prächtigen Outfits im Sergeant-Pepper-Style wechselten.

Jürgen Nettekoven von Nette-Veranstaltungen war mit dieser

Veranstaltung ein echtes Highlight am an Events sicherlich nicht armen Bornheimer Kulturkalender gelungen. Als nächstes steht eine „Christmas-Gospel Night“ am 19. Dezember (Beginn: 20 Uhr) in der Rheinhalle an. Die in dem 1996 gegründeten und mittlerweile überregional bekannten Troisdorfer „LivinGospel Choir“ vereinten internationalen Sängerinnen und Sänger gestalten einen bezaubernden vorweihnachtlichen Abend. Weitere Informationen: nette-veranstaltungen.de (WDK)



Schon bald tanzten die ersten Zuhörerinnen nach den mitreißenden Melodien der „Beatles Revival Band.“



NUTZ DIE SONNE

SAUBERE ENERGIE FÜR IHR ZUHAUSE -
PROFITIEREN SIE VON UNSERER
JAHRELANGEN ERFAHRUNG
UND INVESTIEREN SIE IN IHRE
PHOTOVOLTAIKANLAGE

SICHERN SIE SICH IHREN

**10 %
Sommerrabatt**

Gültig nur im Aktionszeitraum bis zum 31.08.2023
auf PV-Neuanlagen



UNVERBINDLICHES
ANGEBOT



KEINE
ANZAHLUNG

**JETZT ANGEBOT
SICHERN**

**02222 98994-102
LINTGESFUHR 11
53332 BORNHEIM**



SCAN MICH

„Koche es, schäle es, oder vergiss es!“

Schutz vor Durchfall bei Urlaubsreisen

Rhein-Sieg-Kreis (db). Schon zu Hause nicht angenehm - im Urlaub aber oft noch quälender: ein Magen-Darm-Infekt setzt vielen Menschen sehr zu. Wer in tropische und subtropische Länder reist, kann sich mit ein paar einfachen Regeln gegen das erhöhte Risiko dieser Erkrankung schützen. Sonne, Hitze, mangelnde Kühlmöglichkeiten und andere Hygienestandards bieten Krankheitserregern ideale Wachstumsmöglichkeiten. Der sorgfältige Umgang sowie optimale Lagerung von Lebensmitteln sind deshalb umso wichtiger. Besonders Fleisch, Geflügel, Eierspeisen, Milchprodukte und Fisch sind optimale Nährböden für Mikroorganismen und deshalb leicht verderblich.

Durchfallerkrankungen sind die häufigsten Krankheiten auf Reisen. Für gesunde Erwachsene sind die meisten Infektionen harmlos und verschwinden nach wenigen Tagen ohne besondere Therapie. Allerdings ist während dieser Zeit der Urlaub vermiest. Für Säuglin-

ge und Kleinkinder, Schwangere und ältere Menschen kann Durchfall durch den damit verbundenen Flüssigkeits- und Blutsalzverlust des Körpers jedoch eine besondere Gefahr darstellen. Wer ein paar einfache Regeln beachtet, kann das Risiko eines Infekts deutlich verringern.

Generell empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation, WHO, als Grundsatz für die Ernährung in tropischen und subtropischen Ländern: „peel it, boil it, cook it or forget it!“ („schälen, kochen, braten oder verzichten“). Trinkwasser sollte immer abgekocht oder mittels Jod- oder chlorhaltiger Fertigtabletten desinfiziert werden. Eiswürfel stellen ein besonderes Risiko dar.

Das Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises und die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) empfehlen in Bezug auf den Lebensmittelverzehr im Sommer und auf Reisen:

Achten Sie darauf, dass die Lebensmittel frisch zubereitet wurden und nicht schon längere Zeit

stehen. Meiden Sie rohe oder abgestandene Lebensmittel wie nicht ausreichend durchgebratenes Fleisch (z. B. Steaks), rohen Fisch, rohe Eier, Muscheln usw. Verzichten Sie auf Mayonnaise, unverpackte Eiscreme und Desserts mit rohen Eiern (z. B. Zabaglione, Tiramisu).

Waschen Sie Gemüse und Obst besonders gründlich mit abgekochtem Wasser oder abgepacktem Wasser und schälen Sie Obst erst kurz vor dem Verzehr. Essen Sie eher durchgegartes Gemüse statt Blattsalate, denn in den Blattritzen kann viel Wasser zurückbleiben.

Trinken Sie in südlichen Ländern kein Leitungswasser. Am besten abgekochtes Wasser oder abgepacktes Wasser verwenden - auch zum Zähneputzen.

Verzichten Sie auf Eiswürfel in Getränken, weil nicht sicher ist, ob einwandfreies Wasser zur Herstellung verwendet wurde.

Im Übrigen gilt natürlich auch im Urlaub der allgemeine Grundsatz: Nach dem Toilettengang und vor dem Essen gründlich die Hände waschen.

Vorsichtig sein lohnt sich auch bei großen Buffet, die selbst in „guten“ Hotels mehrere Stunden von der Vorspeise bis zum Dessert aufgebaut bleiben. Während der langen Standzeit können sich Bakterien bei warmen Temperaturen explosionsartig vermehren.

Trotz aller Vorsicht: Eine Erkrankung kann immer vorkommen. Gerade Kinder sind anfällig für Magen- und Darminfektionen. Allerdings können einige Sofortmaßnahmen dabei helfen, sich schnell wieder zu erholen:

Geben Sie Ihrem Kind ein bis zwei Stunden nichts zu essen. Gleichen Sie die Flüssigkeitsverluste mit verdünntem, evtl. gesüßtem Kräuter- oder Früchtetee, verdünnter Fruchtschorle oder abgekochtem Wasser aus und beobachten Sie, wie Ihr Kind das Getränk verträgt. Auch Elektrolytlösungen aus der Apotheke können verabreicht werden.

Um Erbrechen und Übelkeit zu reduzieren, sollten kleine Mengen - schluckweise oder mit einem Teelöffel - verabreicht werden (zum Beispiel ein Teelöffel alle ein bis zwei Minuten).

Als erste Mahlzeit kann Zwieback, Butterkeks, Salzstangen oder eventuell etwas Brot gegeben werden. Beachten Sie zusätzlich die Wunschkost ihres Kindes. Auch am folgenden Tag auf leicht verdauliche, fettarme Kost achten.

Wenn sich der Zustand auch am zweiten Tag nicht stabilisiert hat oder stark vermehrte Flüssigkeitsverluste durch zahlreiche wässrige Stühle und/oder gehäuftem Erbrechen aufgetreten sind, sollten Sie einen Arzt oder eine Ärztin aufsuchen.

Ihre Alternative für Bonn! Citroën-Service

Autohaus Schiffmann
GmbH & Co. KG

Kölnstr. 333 • 53117 Bonn
Telefon: (0228) 555 89-0
Fax: (0228) 67 83 53

citroen@auto-schiffmann.de

www.autohaus-schiffmann.de



CITROËN

MARKISEN

NEUANLAGEN & NEUBEZÜGE

Weitere Infos & Termin unter:
0228-46 69 89

KURZE LIEFERZEITEN!

TAUSCHWOCHE
FÜR MARKISEN-TÜCHER & -ANLAGEN
VERLÄNGERT BIS 15. JULI 3

✓ REINIGUNG ✓ ALLES
✓ PFLEGE ✓ OHNE
✓ WARTUNG ✓ AUFPREIS*

* Gilt nur in Verbindung mit einem Montagnauftrag/Neubauzug.

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV
70 JAHRE
MARKISEN & WINTERGARTENHAUSSEN

FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTENBESCHATTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION

Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr • www.franz-aachen.com



Goldener Meisterbrief für Claus Kafarnik

Anzeige



Seltene Auszeichnung: Goldener Meisterbrief für Claus Kafarnik
Foto CSH

Duisdorf. Hohe Auszeichnung für Claus Kafarnik: der Optikermeister erhielt den Goldenen Meisterbrief der Handwerkskammer Koblenz. Damit wurde eine lange erfolgreiche Berufstätigkeit des Augenoptikermeisters geehrt, die bis heute anhält. Die Ehrung kam pandemiebedingt ein wenig verspätet. Denn abgelegt hatte Claus Kafarnik seine Meisterprüfung bereits am 6. März 1972. Angefangen hatte sein beruflicher Werdegang mit einer Ausbildung bei Optik Düren in Bonn. Es folgten erste Berufsjahre in Berlin und München, bis es ihn wieder nach Bonn zurückzog. Nach Besuch der Meisterschulen in Koblenz und Köln und Ablegung der Meisterprüfung arbeitete er zunächst bei Optik Dancker in Bonn. Eigentlich hatte der junge Augenoptikermeister den Plan, wieder nach Berlin zurückzukehren. Doch dann fiel ihm - bei einem Spaziergang durch Duisdorf auf der Rochusstraße eine Baustelle auf, an der sich zuvor eine Änderungsschneiderei befunden hatte. „Ein guter Standort“, dachte Kafarnik, griff zu und eröffnete am 1.10.1977 sein eigenes Geschäft. An die Eröffnung kann er sich noch heute gut erinnern. Viele Bekannte und Freunde hatten ihn unterstützt, zu den Gratulanten anlässlich der Eröffnung ge-

hörte auch Pfarrer Zirbes, begleitet von seinem wohl nicht ganz sturenreinen Dackel, der sein Geschäft auf dem brandneuen Teppichboden verrichtete. Der frischgebackene Geschäftsinhaber nahm es mit Humor und sah es als Glücksbringer. Eine richtige Einschätzung, wie sich schnell herausstellte. Schnell eroberte sich der junge Optikermeister eine treue Stammkundschaft. Dazu trug nicht zuletzt seine Belegschaft zur ständigen Weiterbildung bei. Neben einer Spezialisierung auf Kontaktlinsen ist Claus Kafarnik seit 2005 auch anerkannter Fachberater für Sehbehinderte. Damit hatte er anfangs nicht nur ein Alleinstellungsmerkmal in Sachen fachlicher Qualifikation und technischer Ausstattung, es bedeutet ihm bis heute auch persönlich sehr viel. „Einem Menschen, dessen Sehfähigkeit massiv eingeschränkt ist, zu helfen, sich in seinem normalen Alltag zurechtzufinden ist eine anspruchsvolle aber auch sehr erfüllende Aufgabe“, sagt Kafarnik. Als Glücksgriß und guten Abschluss seiner erfolgreichen Selbständigkeit sieht Kafarnik auch die Regelung seiner Nachfolge. 2013 übergab er sein Geschäft an Optikermeister Alexander Zablinski, der zuvor 13 Jahre lang sein Angestellter war. Er führt seitdem das Unternehmen mit dem bewährten Konzept

weiter. Auch Zablinski ist anerkannter Fachberater für Sehbehinderte und Optometrist (ZVA). Im Mittelpunkt von Optik Kafarnik steht auch weiterhin ein kundenfreundlicher Service und eine kompetente Beratung.

Und auch Claus Kafarnik steht ihm weiterhin zur Seite. Als Ansprechpartner für Stammkunden steht er jeden Donnerstag zur Verfügung, nach vorheriger Vereinbarung auch zu anderen Terminen.
CSH

OPTIK KAFARNIK
Brille | Kontaktlinsen | Optometrie
Inh. A. Zablinski

**ANERKANNTER FACHBERATER
FÜR SEHBEHINDERTE**

Zusätzlich zur Augenglasbestimmung und Refraktion bieten wir bei Auffälligkeiten oder auf Wunsch weitere Screeningteste an:

**Farbteste
Kontrastteste
Augeninnendruck
Hornhautdickenmessung
Netzheutscreening**

Wir erstellen keine Diagnosen! Wir stellen Auffälligkeiten fest und verweisen zur medizinischen Beurteilung an einen Augenarzt.

Rochusstraße 207 | Bonn-Duisdorf
0228 623333 | optik@kafarnik.de
www.kafarnik.de



Für langjährige Tätigkeit geehrt

Katholische Frauengemeinschaft Deutschland

Bei der Kreisdekanatsrunde des Kreisdekanates Rhein-Sieg linksrheinisch der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland wurden 25 Frauen, die aus den Vorständen der Ortsgruppen ausgeschieden sind, für ihre langjährige Tätigkeit für die kfd vor Ort mit einem kleinen Geschenk verabschiedet.

Leider konnten nicht alle Damen an diesem Abend teilnehmen.

Die Vorsitzende des Kreisdekanates, Frau Gabi Eusterholz und die stellv. Vorsitzende des Diözesanverbandes Köln, Frau Hildegard Leven bedankten sich bei den Damen für ihre geleistete Arbeit in den einzelnen Orten.

Diesen Wünschen schloss sich auch Frau Ute Trimpert, geistliche Begleiterin des Kreisdekanates, an.



Foto: Ute Trimpert

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG
MEDIA

Für ein selbstbestimmtes Leben auch im Alter

Neu auf dem Brüser Berg: Ambulanter Pflegedienst „HDMONA Care GmbH“ bietet Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden.



Kompetent, engagiert und zugewandt: das Team von HDMONA Care

Brüser Berg. Unabhängig und zugleich in Sicherheit leben - das ist der Wunsch vieler älterer Menschen. Sie wünschen sich eine möglichst eigenständige Lebensweise bei gleichzeitig gesicherter Betreuung. Dem Leben in der gewohnten Umgebung und möglichst den eigenen vier Wänden wird dabei häufig der Vorzug gegeben. Für sie gibt es jetzt auf dem Brüser Berg ein Angebot. Hier hat kürzlich der ambulante

Pflegedienst „HDMONA Care“. eröffnet. Er steht Menschen, die Unterstützung brauchen, ab sofort zur Verfügung. Besucht werden Patienten am Brüser Berg, angrenzenden Stadtteilen und Alfter.

Die Zielsetzung von HDMONA Care: Menschen dabei zu helfen, auch im Alter und bei Erkrankungen im gewohnten Zuhause zu leben und somit ein Höchstmaß an Eigenständigkeit zu wahren. Ein junges Team aus erfahre-

nen zertifizierten Pflegekräften bietet professionelle Betreuung, einfühlsame Hilfe und menschliches Verständnis. Die freundlichen und verständnisvollen Mitarbeiter stellen sich Tag für Tag der verantwortungsvollen Aufgabe, hilfsbedürftige Menschen in ihrer vertrauten Umgebung zu versorgen. Ihre Arbeit ist geprägt von fachlicher Kompetenz, individueller Zuwendung, Herzlichkeit und Menschlichkeit. Ihr Leistungsspektrum umfasst die Grund-

pflege, die Behandlungspflege, die hauswirtschaftliche Versorgung und viele individuelle Serviceleistungen sowie: Hilfe bei Anträgen und Formularen, Beschaffung von Pflegehilfsmitteln, Vermittlung von mobiler Fußpflege und Friseur, Vermittlung von Krankengymnastik und vieles mehr...

„Wir wollen die Selbständigkeit unserer Patienten erhalten, fördern und ihre Lebensqualität verbessern. Nach dem Grundsatz „häusliche Pflege vor stationärer Pflege“, sind wir stets bemüht, durch professionelle Unterstützung mit dem Ziel der Unabhängigkeit und Selbständigkeit pflegebedürftigen Menschen, ein Leben in häuslicher Umgebung zu ermöglichen“ sagt Geschäftsführerin Asmeret Okbalidet.

Täglich versorgt das Team Menschen in ihrer häuslichen Umgebung. Um auf dem neusten Stand der Wissenschaft zu bleiben, werden regelmäßige Fort- und Weiterbildungen durchgeführt. Damit erleichtern die Pfleger und Pflegesrinnen trotz Krankheit oder Behinderung ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Was dem Team besonders wichtig ist: eine gute, vertrauensvolle Verbindung zu den Patienten. Jedem Patienten und jeder Patientin steht daher von Anfang an eine feste Pflegekraft zur Verfügung. Sie kennt und berücksichtigt seine/ihre persönlichen und individuellen Wünschen, so entsteht ein echtes Vertrauensverhältnis.

Weitere Informationen, z. B. über Kostenübernahme durch die Krankenkassen und vieles mehr findet sich unter www.hdmona-care.de. Gerne berät Sie das Team auch in Ihren eigenen vier Wänden. Rufen Sie an unter 0228 38763281.

Oder schreiben Sie eine Mail an info@hdmona-care.de

HDMONA Care GmbH
Von Guericke Allee 23
53125 Bonn
www.hdmona-care.de
CSH



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Bad Godesberg + Umgebung

Für eine 4-köpfige Familie suchen wir ein kleines EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 110 m² und mind. 4 Zimmern, Stellplatz o. Garage. Preis: offen

Wachtberg

Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 360.000,- €

Immobilien-Leibrente

Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

Im näheren Umkreis von Bonn

Für einen vorgemerkt Kunden suchen wir ein gepflegtes EFH mit mindestens 3 Zimmern, Wohnfläche ab 75 m², Garten und Garage. Preis bis ca. 535.000,- €

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Der direkte Weg in die Zweitimmobilie

Die passende Finanzierung hängt von den Kaufmotiven und der Nutzung ab



W.U.B. GmbH

Town & Country Lizenz-Partner



Hausbesichtigung Familienhaus Flair 125 mit Keller

**Fr. 14.07. 15:00 - 18:00 Uhr
53797 Lohmar, Bombach 37**

02241 / 95809 - 13

Weitere Informationen

www.SicherInsHaus.de



Eine Eigentumswohnung für die Kinder kaufen: Dieses Finanzierungsmodell ist bei Immobilienbesitzern und Banken gleichermaßen beliebt. Foto: djd/Dr. Klein Privatkunden/Lars Franzen

Den weiter steigenden Preisen zum Trotz stehen Immobilien hoch im Kurs. Auch Zweitimmobilien sind gefragt, ob zur eigenen Nutzung oder zur Vermietung. Schließlich macht das niedrige Zinsniveau viele Anlageformen unattraktiv und bringt gleichzeitig geringe Finanzierungskosten mit sich. Unter Umständen lässt sich auch die erste Immobilie in die Finanzierung einbringen. Je nachdem, wofür das zweite Objekt genutzt wird, gibt es unterschiedliche Dinge zu beachten.

Studentenquartier für die Kinder

Statt die teure Miete für ein Apartment in der Universitätsstadt zu bezahlen, kann man eine kleine Eigentumswohnung erwerben - erst für die eigenen Kinder, später zur Vermietung. Banken sehen diese Finanzierung gern, berichtet Jürgen Klaus, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Augsburg: „Meist ist eine gute Bonität gegeben und die Monatsrate wird zuverlässig gezahlt“. Die Auswahl an finanzierenden Banken ist groß und der Zinssatz ist dadurch in der Regel günstig. Tipp: Es lohnt sich, längere Zinsbindungen von 15 bis 20 Jahren anzufragen. Das schafft Flexibilität und die etwas höheren Zinskosten sind steuerlich absetzbar.

Zweitimmobilie als Kapitalanlage

Wer den Kauf als Kapitalanlage versteht, plant meist die Mieteinkünfte in die Finanzierung ein. Eine

langfristig attraktive Lage und ein möglichst guter Zustand sind hierfür unverzichtbar. Aber auch bei einer Top-Immobilie sollte konservativ gerechnet werden, so Jürgen Klaus: „Das Konzept Miete gleich Monatsrate geht nicht auf. Denn es gibt Kosten, die zusätzlich anfallen, zum Beispiel für Instandhaltung und Verwaltung oder Steuern auf die Mieteinnahmen“. Wegen des größeren Risikos sollte man von etwas höheren Zinssätzen ausgehen, außerdem ist mehr Eigenkapital erforderlich als bei der Eigennutzung.

Ein Domizil für den Urlaub

Ferienwohnimmobilien sind nicht zuletzt durch die coronabedingten Einschränkungen stark gefragt. Die Aussicht, im Urlaub selbst dort zu wohnen und das Domizil für das übrige Jahr zu vermieten, ist verlockend. Was so einfach klingt, sehen Banken aber oft anders. Denn die Auslastung ist schwer kalkulierbar und bei Eigennutzung gelten steuerliche Sonderregeln. Wer über ein Investment in eine Ferienwohnung nachdenkt, sollte sich einen Überblick über Finanzierungslösungen verschaffen oder sie von einem ungebundenen Vermittler vergleichen lassen. Zum Beispiel unter www.drklein.de gibt es weitere nützliche Tipps rund um die Finanzierung von Zweitimmobilien und eine Kontaktmöglichkeit. (djd)

Auch bei weichem Baugrund und Hanglagen

Fertigkeller machen das Haus standfest

Fehlende Bauplätze sind ein Flaschenhals für viele hoffnungsvolle Baufamilien. Stephan Braun von der Gütegemeinschaft Fertigkeller (GÜF) hat hierfür einen Lösungsansatz: „So manches vermeintlich schwer bebaubare Grundstück fällt zu früh durchs Raster. Denn selbst extreme Hanglagen, hoch stehendes Grundwasser und aufgeweichete Böden sind gut und sicher bebaubar, wenn das Haus auf einem gütegeprüften Fertigkeller errichtet wird.“

Ganz nach dem Motto „Kein Hang ist zu steil und kein Boden zu weich“, weckt Braun berechtigte Hoffnung unter den angehenden Bauherren, alsbald doch noch einen geeigneten Bauplatz zu finden. Schwierigen Baugrund lässt er nicht als Ausschlusskriterium für ein viel-versprechendes Grundstück gelten. „Ein Keller in Fertigbauweise lässt

sich auch an steilen Hängen und in weichen Böden realisieren. Er bietet eine standfeste Basis für die weiteren Stockwerke und schützt das gesamte Gebäude effektiv vor Nässe und Feuchtigkeit“, so der GÜF-Experte. Bei unklaren Bodenverhältnissen empfiehlt er, vor dem Hausbau oder besser noch vor dem Grundstückskauf immer ein geologisches Gutachten anfertigen zu lassen. „Damit lässt sich erkennen, ob gegebenenfalls Stützkonstruktionen, wie sie bei sandigen Böden zum Einsatz kommen, weitere Stabilität verleihen müssen oder ob andere Gründungsmaßnahmen erforderlich sind.“

Bei einer steilen Hanglage muss außerdem geklärt werden, ob eine Hangsicherung von Nöten ist und ob das Grundstück von der Berg- oder der Talseite her erschlossen wird. „Das ist unter anderem ent-

scheidend für die Abwasserentsorgung“, so Braun. Vor allem bei hoch stehendem Grundwasser, aufstauendem Sickerwasser oder auch, wenn die bergseitigen Wände eines Hangkellers vollständig im Erdreich verschwinden, sollten deren baulicher Schutz vor Feuchtigkeit sowie später ein regelmäßiges Lüften der Bewohner gewährleistet sein. Die Konstruktion einer „Weißen Wanne“ aus WU-Beton und mit dem RAL-Gütezeichen „Fertigkeller“ bietet hierfür beste Voraussetzungen, wie Kellerexperte Braun erklärt: „Bei dieser Konstruktionsart werden möglichst große Wand- und Deckenelemente aus hochwertigem, wasserundurchlässigem WU-Beton vorgefertigt, so dass nur noch wenige Arbeits- und Montagefugen nachträglich verdichtet werden müssen. Der gesamte Herstellungsprozess ist entsprechend den Güte-

und Prüfbestimmungen RAL-GZ 518 qualitätsgesichert“. Über den Feuchtigkeitsschutz hinaus erhalten Bauherren eines RAL-zertifizierten Fertigkellerherstellers weitere technische Qualitätsversprechen sowie eine Fertigstellungs- und Servicegarantie. Damit können sie sich fairen Zahlungsmodalitäten und der exakten Umsetzung der erforderlichen Baumaßnahmen im Zuge der Energieeinsparverordnung, neuer DIN-Normen oder statischer Besonderheiten sicher sein.

Stephan Braun schließt: „Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass auf so manchem anspruchsvollen Baugrund oft die schönsten Häuser entstehen - sei es in Wassernähe oder auch an einem steilen Südhang. Der Keller ist in diesen Häusern sogar mehr als ein sicheres Fundament. Er ist ein echter Zugewinn an Wohnfläche und Wohnkomfort.“

AM
KUNI
BERTS
HOF

Vertriebsstart Neubauprojekt Am Kunibertshof

Neue KfW-Förderung - Klimafreundliches Wohngebäude

3 Mehrfamilienhäuser, 96 Eigentumswohnungen, barrierearm, Bahnansbindung, schlüsselfertige Bauweise, Aufzug, Tiefgarage, Größen von ca. 24 m² bis ca. 168 m², Kaufpreise zwischen 147.000 Euro und 899.000 Euro, provisionsfrei für Kaufende



Ihre Immobilienberater

Daniel Wimmers
T 0228 52099-534

VR-Immobilien Bonn Rhein-Sieg
Am Burgweiher 51, 53123 Bonn
vr-immobilien-brs.de



VR-Immobilien
Bonn Rhein-Sieg 



Bei der Planung eines energieeffizienten Neubaus oder im Rahmen einer energetischen Sanierung sollte ein zeitgemäßes Lüftungssystem obligatorisch sein. Foto: djd/BDH/Robert Kneschke - stock.adobe.co

Qualität ist unsere Stärke

Fenster
Türen
Rollläden
Markisen
Wintergärten
Insektenutzung

Balduin GmbH

Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin
 Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim
 Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32
www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster: Reparatur und Wartung
- Einbruchssicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
 TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung
 Birkenweg 9 · 53347 Alfter
 Fon 02 28 / 3 69 58 03
info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de

Gute Luft ist kein Luxus

Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung gehört zum Standard moderner Haustechnik

Sie sorgt für gesunde Luftqualität in Innenräumen und beugt Feuchteschäden in Neubauten oder sanierten Gebäuden vor. Dennoch ist eine Lüftungsanlage bei Hausbesitzern kaum ein Thema, das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. Dabei gaben 70 Prozent der 500 befragten Eigentümer an, eine kontrollierte Wohnraumlüftung gar nicht zu kennen, während 50 Prozent zu hohe Kosten einer solchen Haustechnik befürchteten. Tatsächlich gibt es inzwischen für jedes Bauprojekt ein passendes Lüftungssystem.

Lüftungsanlage sorgt für frische und gesunde Luft im Haus

Bei der heute üblichen energieeffizienten Bauweise können Luftfeuchte und Schadstoffe nicht mehr über Undichtigkeiten in der Gebäudehülle entweichen. Bei einer energetischen Sanierung wiederum sorgt eine gute Dämmung von Fassade, Fenster und Dach für eine nahezu luftdichte Gebäudehülle. Auf diese Weise verbessert sich zwar die Energiebilanz des Hauses, aber es findet auch zwangsläufig nur noch ein geringer Luftaustausch statt. Das ausgetmete CO₂ der Bewohnerinnen und Bewohner, Luftfeuchtigkeit vom Kochen und Waschen sowie Schadstoffe können für eine schlechte Raumluftqualität sorgen. Die Folgen sind eine starke CO₂-Belastung in den Innenräumen sowie eine zu hohe Luftfeuchtigkeit, welche zu gesund-

heitsschädlichem Bauschimmel führen und den Wert der Immobilie erheblich mindern kann. Frische und gesunde Luft im Haus über eine passende Lüftungsanlage sind also kein Luxus, sondern Notwendigkeit. Unter www.wohnungs-lueftung.de gibt es von der Initiative „Gute Luft“ mehr Informationen zum automatischen Lüften. Anlagen mit Wärmerückgewinnung beispielsweise lüften zudem energiesparend und besitzen daher großes Potenzial für den Klimaschutz.

Lüftungsanlage deutlich energieeffizienter als Stoßlüften

Die Alternative zur Lüftungsanlage ist beispielsweise zweimaliges Stoßlüften am Tag. Dies ist meist aber nicht nur unzureichend für den geforderten Mindestluftwechsel, sondern damit wird auch ein Großteil der eingedämmten Heizwärme wieder zum Fenster „hinausgelüftet“. „Mehr als die Hälfte der Wärmeverluste eines Gebäudes gehen auf das Konto des manuellen Fensterlüftens“, erklärt Lüftungsexpertin Barbara Kaiser vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V. Dies sei weder energetisch noch für den Geldbeutel eine sinnvolle Option. Deshalb ist in Deutschland nach der Norm DIN 1946-6 ein Lüftungskonzept für alle Neubauten sowie für Sanierungen obligatorisch, wenn mehr als ein Drittel der Fenster ausgetauscht beziehungsweise mehr als ein Drittel der Dachfläche neu abgedichtet werden. (djd)



Der bedarfsgeführte Luftwechsel über eine Lüftungsanlage verhindert eine sogenannte Überfeuchtung der Räume und verbessert die Luftqualität. Foto: djd/BDH

RUND UM MEIN ZUHAUSE



Für jedes Bauprojekt, egal ob Neubau oder Sanierung, gibt es heute ein passendes energieeffizientes Lüftungssystem. Foto: djd/BDH

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

**RAUMAUSSTATTUNG
K.H. SINZIG**

**POLSTERN
DEKORATIONEN
INSEKTENSCHUTZ
SONNENSCHUTZ
WASCHSERVICE**

www.deko-sinzig.de

KÖLNER STR. 40 • 53913 HEIMERZHEIM
TEL. 0 22 54/23 34 • FAX 0 22 54/63 21
E-MAIL: kontakt@deko-sinzig.de



Outdoor Living

SPECHT

- + Ausgereifte Produkte vom etablierten Markenhersteller
- + Steuerungselemente von marktführenden Unternehmen
- + Diese Produkte verändern Ihren Lebensraum

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 8. Juli**Sebastian-Apotheke**

Clemens-August-Str. 60, 53115 Bonn (Poppelsdorf), 0228/223330

Sonntag, 9. Juli**Apotheke im Knauber**

Endenicher Straße 138, 53115 Bonn, 0228-512370

Montag, 10. Juli**Tannen-Apotheke**

Paulusplatz 13, 53119 Bonn (Tannenbusch), 0228/662456

Dienstag, 11. Juli**Auerberg Apotheke**

Kölnstr. 480, 53117 Bonn (Auerberg), 0228/559440

Mittwoch, 12. Juli**Antonius Apotheke Bonn**

Am Kettelerplatz 10, 53121 Bonn (Dransdorf), 0228/661344

Donnerstag, 13. Juli**Apotheke Neue Mitte**

Auerberger Mitte 3, 53117 Bonn, 0228/9263770

Freitag, 14. Juli**Sonnen-Apotheke**

Kronenstr. 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Samstag, 15. Juli**Dahlien-Apotheke**

Dahlienstr. 15, 53332 Bornheim (Waldorf), 02227/911326

Sonntag, 16. Juli**Veedels-Apotheke im Augustinum**

Römerstr. 118, 53117 Bonn (Castell), 0228/671818

Montag, 17. Juli**Quellen-Apotheke**

Chateauneufstr. 7, 53347 Alfter (Oedekoven), 0228/640050

**Dienstag, 18. Juli****Bären-Apotheke**

Am Herrenwingert 6, 53347 Alfter, 02222/5068

Mittwoch, 19. Juli**Apotheke Sonnenschein**

Ziegelweg 1, 53347 Alfter, 0228/9024520

Donnerstag, 20. Juli**Europa-Apotheke**

Oppelner Str. 128, 53119 Bonn (Tannenbusch), 0228/662199

Freitag, 21. Juli**Burg Apotheke Endenich OHG**

Erich-Hoffmann-Str. 10, 53121 Bonn (Endenich), 0228/621772

Samstag, 22. Juli**St. Hubertus-Apotheke**

Königstraße 80a, 53332 Bornheim, 02222-9979997

Sonntag, 23. Juli**Roncalli Apotheke**

Roncallistr. 43, 53123 Bonn (Lessenich), 0228/647092

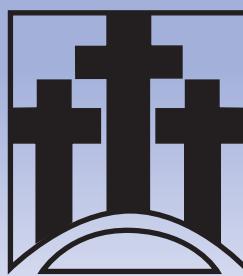
(Angaben ohne Gewähr)



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



BESTATTUNGSIINSTITUT FRITZ

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- anonyme Bestattungen
- Waldbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Diamantbestattungen
- Überführungen weltweit

Auf Wunsch Hausbesuche!

• **0228 / 227 0006**

info@beerdigungsinstut-fritz.de
www.beerdigungsinstut-fritz.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen **0800 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer **800 123 99 00**

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0

Krankennotruf

Krankensalbung und die Sterbesakramente für Alfter

0179 / 67 08 941

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 5051

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Am Rathaus · 53347 Alfter

Tel.: 0228-640050

Fax: 0228-7481155



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



POÉTES Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251 - 51067

Rheinbach: 02226 - 911310

Notdienst: 0700 - 47064706

(zum Ortstarif)

BESTATTUNGEN Kievernagel

seit 1886

Familienunternehmen in 5. Generation

- + Durchführung aller Bestattungsarten
- + Gestaltung von individuellen Trauerfeiern
- + Bestattungen auf allen Friedhöfen

- + Trauerdrucksachen, Druck im Hause
- + Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge
- + Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

Zwei Jahre nach der Hochwasser-Katastrophe

Die Hilfe wird weiterhin gebraucht: Das Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ zieht eine positive Bilanz und richtet den Blick nach vorne

(ots) - Die Hochwasser-Katastrophe 2021 im Westen Deutschlands hat nachhaltige Spuren hinterlassen. Gemeinsam mit den Menschen vor Ort haben Bündnisorganisationen von „Aktion Deutschland Hilft“ wichtige Hilfe geleistet. „Ohne die enorme Spendenbereitschaft von zahlreichen Privatpersonen und Unternehmen wäre der Wiederaufbau noch nicht so weit wie heute“, betont Manuela Roßbach, Vorständin von „Aktion Deutschland Hilft“. „Wir stellen jedoch fest, dass viele Betroffene erst jetzt von Hilfsangeboten erfahren oder sich trauen, diese in Anspruch zu nehmen. Unser Signal gerade für diese Menschen ist: Hilfe geht weiter! Wir sind froh, dass wir es in den letzten 22 Monaten gemeinsam geschafft haben, mit 184 Millionen

Euro bereits 70 Prozent der zur Verfügung stehenden Spenden für Hilfsmaßnahmen der Bündnisorganisationen einzusetzen.“ **Spendengelder als wichtige Stütze beim Wiederaufbau**

In den mehr als 40 Fluthilfебüros in NRW und Rheinland-Pfalz stehen Bündnisorganisationen wie die Johanniter Unfall-Hilfe, der Malteser Hilfsdienst oder die Arbeiterwohlfahrt (AWO) beratend zur Seite. In ausführlichen Einzelgesprächen informieren die Mitarbeitenden über individuelle Fördermöglichkeiten und Hilfen bei der Antragstellung. Seitdem die ersten sichtbaren Schäden der Flut beseitigt waren, stehen die Menschen nun vor neuen Herausforderungen beim Wiederaufbau. So haben sich auch die Hilfsangebote an veränderte Bedürfnisse der Betroffenen angepasst. Das

Hilfszentrum im Schleidener Tal beispielsweise verbindet Wiederaufbauhilfen der AWO und des Malteser Hilfsdienstes mit psychosozialen Angeboten und regelmäßigen Begegnungscafés. Dazu unterstützen weitere Bündnisorganisationen wie Help - Hilfe zur Selbsthilfe auch Sport- und Fördervereine oder Jugendtreffs bei der Wiederanschaffung von Inventar. Menschen, die noch Unterstützung benötigen, können sich über die bündnisweite Fluthilfeline (06723 685578 / Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr) bis mindestens Ende September über Hilfsangebote in ihrer Nähe informieren.

Verarbeitung der unsichtbaren Folgen der Flut

Die Wiederherstellung der materiellen Schäden an Häusern und Infrastruktur wird bei vielen Be-

troffenen auch begleitet durch Gefühle der Unsicherheit, Zukunftsängste oder traumatische Belastungen. Um die Menschen auch bei der seelischen Verarbeitung zu begleiten, bieten Bündnisorganisationen mehr als 35.000 Angebote zur psychosozialen Unterstützung an. In einer Vielfalt aus Mal- und Reittherapien für Kinder und Jugendliche, Therapiestunden oder Begegnungscafés werden Betroffene dazu angeregt, in einem geschützten Raum über erlebte Geschehnisse sowie Sorgen und Ängste zu sprechen. Bündnisorganisationen von „Aktion Deutschland Hilft“ schätzen, dass psychosoziale Hilfsangebote auch nach mehreren Jahren noch nötig sein werden, um eine langfristige Verarbeitung zu gewährleisten.

Aktion Deutschland Hilft e.V.

Smishing, Vishing, Phishing – oder was?

Der Begriff „Phishing“ ist vielen Menschen inzwischen bekannt. Doch was verbirgt sich hinter „Smishing“ und „Vishing“? Alle drei Social-Engineering-Attacken haben das gleiche Ziel: Durch gezielte Täuschung und Irreführung von Kundinnen und Kunden an sensible Informationen wie Online-Banking-Zugänge, PINs, TANs, Konto- oder Kreditkartenummern zu kommen. Werden Daten herausgegeben, nehmen die Täter:innen unberechtigte und damit kriminelle Transaktionen zu Lasten der Verbraucher:innen vor. Das Internetportal kartensicherheit.de klärt über die Unterschiede der Methoden auf:

Gefährliche E-Mails: Phishing

Phishing setzt sich zusammen aus „Passwort“ und „Fishing“. Kriminelle versuchen mittels gefälschter E-Mails persönliche Zugangsdaten abzugreifen. Sie täuschen dringenden Handlungsbedarf vor, da sonst beispielsweise die Sperrung des Kontos drohen würde. Mit dem Klick auf einen Weblink und Eingabe der Login-Daten landen diese in den Händen der Cyber-Kriminellen. Oftmals beinhalten die E-Mails auch schädliche An-

hänge, die weiteren Zugang zu wertvollen Daten liefern.

Betrug per SMS oder WhatsApp: Smishing

Bei dieser Kombination aus „SMS“ und „Phishing“ fordert eine Textnachricht am Handy dazu auf, einem Link zu folgen oder eine Telefonnummer anzurufen. Dabei sollen angeblich das Konto geprüft oder Daten aktualisiert werden. Der Link führt allerdings zu einer gefälschten Webseite oder der Anruf zu einem angeblichen Mitarbeitenden eines realexistierenden Unternehmens.

Unerwünschte Anrufe: Vishing

Beim „Voice-Phishing“ läuft der Kontakt über Telefon. Die Anrufer:innen wirken sehr vertrauenswürdig und geben vor, vermeintliche Sicherheitsprobleme lösen zu müssen. Die Kriminellen verleiten dazu, geheime Daten herauszugeben oder direkt Geld zu überweisen. Auf mögliche Einwände und Zweifel reagieren sie mit glaubwürdigen Argumenten.

Wie kann man sich schützen?

1. Banken und Sparkassen, Behörden oder seriöse Firmen fragen Sie niemals nach vertrauli-

chen Informationen – weder telefonisch noch digital!

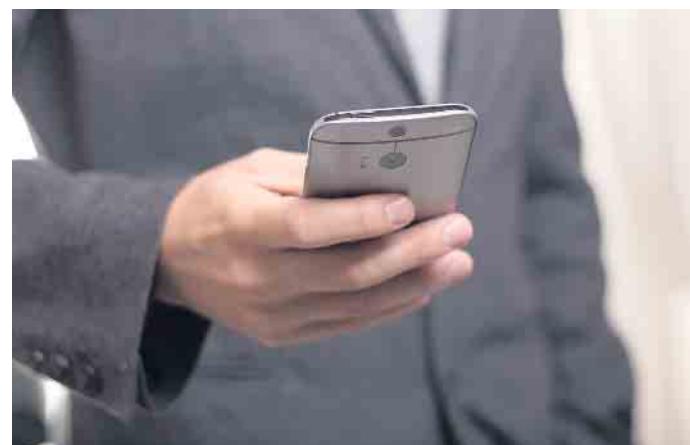
2. Folgen Sie keinen Links, bei denen zur Eingabe von PINs, TANs, Passwörtern, Konto- oder Kreditkartennummern aufgefordert wird.

3. Reagieren Sie nicht auf unübliche E-Mails, SMS oder Anrufe. Anhänge, Links und Bilder sollten Sie nicht öffnen, ohne vorher genau zu prüfen, von wem sie stammen.

4. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen! Fragen Sie im Zweifel lieber direkt bei Ihrer persönlichen Kundenberatung der Bank oder Sparkasse nach. Das hat auch Zeit, bis das Institut wieder geöffnet ist.

5. Sollten Sie trotz aller Vorsicht auf Kriminelle hereingefallen sein und vertrauliche Daten weitergegeben haben, sperren Sie sofort das Online-Banking. Entweder direkt bei Ihrem Kreditinstitut oder beim Sperr-Notruf 116 116*.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland (Quelle: Euro Kartensystem/Agen-
tur Schwarz & Sprenger GmbH)





Öffentliche Bekanntmachung

Widmung von Gemeindestraßen gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)

Auf Grund des Beschlusses des Rates der Gemeinde Alfter vom 15.06.2023 unter TOP 10 der 18. Sitzung in der 11. Wahlperiode mit der Drucksachen-Nr. 11-1-311 werden die Anlagen 1. „*Jakob-Reuter-Straße*“ in Alfter zwischen „*Birrekoven*“ und der Einmündung „*Gielsdorfer Weg*“, bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Alfter, Flur 16, Nr. 1598 (Anlage rote Markierung) 2. „*Mirbachstraße*“ in Alfter innerhalb des Geltungsbereichs des rechtskräftigen Bebauungsplans 072 „*Auf der Mierbache*“ von Haus Nr. 40/43 bis zur Einmündung „*Jakob-Reuter-Straße*“, bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Alfter, Flur 16 Nr. 1549 (Anlage gelbe Markierung) 3. „*Am Möthensteeg*“ in Alfter von der Einmündung „*Landgraben*“ bis zur Einmündung „*Jakob-Reuter-Straße*“, bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Alfter, Flur 16 Nr. 1565 (Anlage blaue Markierung) „*Am Heiligenhaus*“ in Alfter von der Einmündung „*Jakob-Reuter-Straße*“ bis zum Ende des Wendehammers, bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Alfter, Flur 16 Nr. 1584 (Anlage grüne Markierung) 4. *Wegeverbindung* zwischen „*Am Möthensteeg*“ und „*Am Heiligenhaus*“, bestehend aus dem Flurstück Gemarkung Alfter, Flur 16 Nr. 1569 (Anlage graue Markierung). gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW vom 23. September 1995 - GV, NW S. 1028 - in der zurzeit geltenden Fassung) dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraßen gewidmet. Für die *Wegeverbindung* zwischen „*Am Möthensteeg*“/„*Am Heiligenhaus*“ wird der Gemeingebräuch auf den Fußgänger und Rad-Verkehr beschränkt; Versorgungs- und Rettungsfahrzeuge sind jedoch zugelassen. Die Anlagen Nr.1-4 sind Gemeindestraßen im Sinne des § 3 Abs. 1 Zf. 3, Abs. 4 Zf. 2 des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG NRW), weil sie vorwiegend dem Verkehr und der Erschließung innerhalb des Gemeindegebiets dienen und die Belange der anliegenden Grundstücke überwiegen. Die Widmung wird mit dem Tage des Vollzugs der Bekanntmachung gemäß § 4 BekanntmVO NRW i.V.m. § 15 der Hauptsatzung der Gemeinde Alfter der Gemeinde Alfter wirksam.

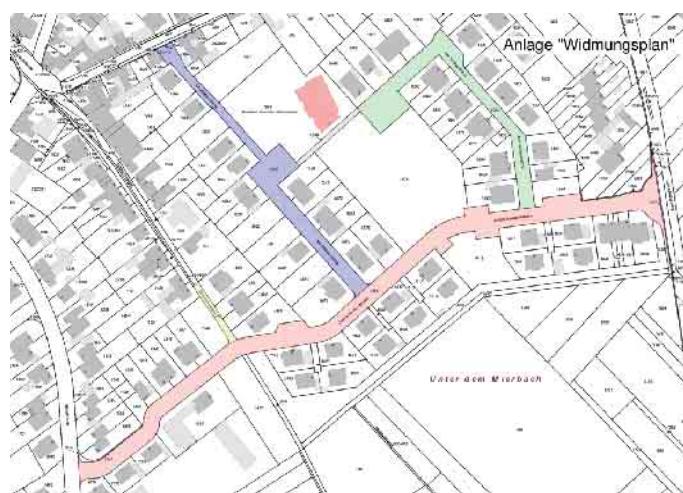
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die vorstehenden Widmungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Sie ist beim Verwaltungsgericht Köln in 50667 Köln, Appellhofplatz, schriftlich oder zur Niederschrift beim Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Für die fristgemäße Erhebung der Klage ist deren Eingang bei dem Verwaltungsgericht maßgebend. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: (1) Die Klage kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Verwaltungsgerichts Köln erhoben werden. Hinweise hierzu finden Sie auf der Seite des Verwaltungsgerichts Köln unter dem Link <https://www.vgkoeln.nrw.de/kontakt/>

e_rechtverkehr/index.php (2) Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Es muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Die technischen Rahmenbedingungen für die Übermittlung und die Eignung zur Bearbeitung durch das Gericht bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung. Wird die Klage durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt, eine Behörde oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihr zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse erhoben, muss sie nach § 55d Satz 1 VwGO als elektronisches Dokument übermittelt werden. Dies gilt nach § 55d Satz 2 VwGO auch für andere nach der VwGO vertretungsberechtigte Personen, denen ein sicherer Übermittlungsweg nach § 55a Absatz 4 Satz 1 Nummer 2 VwGO zur Verfügung steht. (3) Ist eine Übermittlung als elektronisches Dokument aus technischen Gründen vorübergehend nicht möglich, bleibt auch bei diesem Personenkreis nach § 55d Satz 1 und 2 VwGO die Klageerhebung mittels Schriftform oder zu Protokoll des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zulässig. Die vorübergehende Unmöglichkeit ist bei der Ersatzeinreichung oder unverzüglich danach glaubhaft zu machen; auf Anforderung ist ein elektronisches Dokument nachzureichen.

Alfter, den 27.06.2023
Gemeinde Alfter
Der Bürgermeister
gez. Dr. Schumacher



ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Hinweis der Kleiderstube in Oedekoven

Wir machen vom 17.06. bis zum 08.08.2023 Sommerferien. Die Kleiderstube bleibt während dieser Zeit geschlossen. Bitte keine

Spenden vor der Tür ablegen. Danke! Wir wünschen Ihnen allen

schöne Ferien.
Das Team der Kleiderstube

Aufruf zur Wahl der Schiedsperson für den Schiedsamtsbezirk Alfter 1 (Ortschaften Alfter und Gielsdorf)

Aufgrund des Ablaufs der Wahlperiode ist für den Schiedsamtsbezirk Alfter 1 eine neue Schiedsperson zu wählen. Interessierten Personen wird hiermit die Möglichkeit gegeben, sich um dieses Schiedsamt zu bewerben und zur Wahl zu stellen.

Die Schiedsfrauen und Schiedsmänner (Schiedspersonen) sind dazu beauftragt, Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und in Strafsachen durchzuführen, so weit ihre Zuständigkeit dafür in den einschlägigen Vorschriften geregelt ist. Schlichtungsverhandlungen finden überwiegend in einem Amtsraum statt, den die Gemeinde zur Verfügung stellt; sie können aber auch in der Privatwohnung der Schiedsperson geführt werden. Durch die Bereitschaft den Betei-

ligen zuzuhören, auf ihr Vorbringen einzugehen sowie durch die Herstellung einer ruhigen und entspannten Atmosphäre, schaffen Schiedspersonen die Voraussetzungen dafür, dass sich die Parteien einigen und den sozialen Frieden wiederherstellen. Die Aufgaben des Schiedsamtes nehmen die Schiedspersonen ehrenamtlich wahr. Sie werden vom Rat der Gemeinde Alfter für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die Wahl bedarf der Bestätigung durch den Direktor des Amtsgerichtes Bonn. Nach Ablauf der Wahlzeit ist eine Wiederwahl möglich. **Grundsätzlich wird vom Gesetzgeber vorausgesetzt, dass die Schiedsperson nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein muss (z.B. Durchsetzungsvermögen, Ak-**

zeptanz in der Bevölkerung).

Nach § 2 Abs. 2 des Schiedsamtsgesetzes NRW (SchAG NRW) kann Schiedsperson nicht sein, wer

1. die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt;
2. unter Betreuung steht.

Weiterhin soll Schiedsperson gemäß § 2 Abs. 3 SchAG NRW nicht sein, wer

1. das 25. Lebensjahr nicht vollendet hat;
2. in dem Schiedsamtsbezirk nicht seinen Wohnsitz hat;
3. durch sonstige gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Nach § 2 Abs. 4 SchAG NRW soll zur Schiedsperson nicht gewählt oder wiedergewählt werden, wer das 75. Lebensjahr vollendet hat.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben von Name, Vorname, Geburtsname, Anschrift, Geburtstag und Geburtsort, Beruf, Telefon & E-Mail Adresse können bis zum 01.09.2023 im Rathaus der Gemeinde Alfter, Fachgebiet Sicherheit und Ordnung, Am Rathaus 7, 53347 Alfter eingereicht werden. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Allgemeine Informationen zum Schiedsamt sind unter www.alfter.de/service/schiedspersonen einzusehen. Rückfragen zur Wahl der Schiedsperson beantwortet Ihnen der Leiter des Fachgebiets Sicherheit und Ordnung, Herr Bodabouz (Telefonnummer 0228/6484-118 oder per E-Mail bilal.bodabouz@alfter.de).

Überschwemmungsgefahr durch Hochwasser- und Starkregenereignisse

Starkregenereignisse haben in den letzten Jahren oft das Wettergeschehen in den Sommermonaten mitbestimmt. Von Starkregen spricht man, wenn in kurzer Zeit besonders hohe Niederschlagsmengen auftreten. Im Gegensatz zu Dauerregen tritt Starkregen meist räumlich begrenzt auf und ist schwer vorherzusagen. Während es in einem Ortsteil wie aus Kübeln gießt, kann es in einem Kilometer entfernt trocken bleiben. Zwar kann man davor warnen, wenn das Wetter zu einer bestimmten Tageszeit in einer bestimmten Region zu Unwettern neigt. Wo genau der Starkregen niedergeht, zeigt sich jedoch erst unmittelbar kurz vor dem Regenereignis.

In der Folge kann es nicht nur zu Überschwemmungen durch überlaufende Bäche kommen. Hat es lange

nicht geregnet, können harte Böden oder trockene Grünflächen das Wasser nicht mehr aufnehmen.

Besonders in dichtbesiedelten Gebieten mit hoher Bodenversiegelung kann es auch zu Überflutungen von Straßen und Grundstücken kommen. Das Wasser folgt dabei immer der Schwerkraft und überflutet tiefer liegende Bereiche zuerst. Fazit: Ein vollständiger Schutz vor Überschwemmung ist nicht möglich und eine entsprechende Vorsorge geht alle an. Für das Gemeindegebiet Alfter erstellte die Bezirksregierung Köln für den Alfterer-Bornheimer Bach und den Hardtbach Hochwassergefahrens- und Hochwasserrisikokarten. Mithilfe der Karten ist erkennbar, ob für Grundstücke besondere Gefahren durch Überschwemmungen aus diesen Gewässern bestehen. Sie sind

ein wichtiges Instrument für Grundstückseigentümer, um ihre individuelle Gefahrenlage einschätzen und mögliche Schutzmaßnahmen planen und bauen zu können - bevor es zu Schäden kommt. Die Karten sind auf der Internetseite der Gemeinde Alfter abrufbar. Bei Starkregenereignissen kann es aber auch in gewässerfernen Bereichen zu Überschwemmungen kommen.

Das Land NRW hat eine landesweite Starkregen Gefahrenkarte erstellen lassen, welche auf dem Geoportal des Landes NRW abrufbar ist: <https://www.geoportal.nrw/themenkarten>. Zahlreiche weitere Informationen zum Thema Hochwasser und Starkregen stehen auf der Homepage der Gemeinde Alfter: <https://www.alfter.de/bauen-wohnen/hochwasserschutz> zum Download bereit. Für In-

formationen und Hinweise zum Thema Hochwasserschutz und Hochwassergefährdung des eigenen Grundstücks können Sie sich an Frau Weischer, Tel: 0228/6484-144 wenden.

Weiterführende Informationen zum Hochwasserschutz:

Hochwasserschutzfibel - Objektschutz und bauliche Vorsorge
Hrsg.: Bundesministerium des Innern und für Heimat
Internet (Download): www.bmi.de
Stichwort: Hochwasserschutzfibel
Unter anderem mit Tipps zur Gebäudeplanung, Verhalten bei Hochwasserbeanspruchung, Schutz der Gebäude vor eindringendem Kanalisationswasser, Sicherung des Heizöltanks vor Aufschwimmen/ Auftrieb sowie der Checkliste „Planung der privaten Hochwasservorsorge“.

Kanalarbeiten:

Verkehrsbeeinträchtigung auf der Raiffeisenstraße, Kreuzung Am Burggarten / B56 bis Einmündung Ramelshovener Straße in Alfter-Witterschlick

Für den Zeitraum vom 3. Juli 2023 bis voraussichtlich 18. August 2023 werden im Auftrag der Gemeinde Alfter Kanalarbeiten auf der Raiffeisenstraße zwischen der Einmündung B56 und der Einmündung Ramelshovener Straße durchgeführt.

Alle betroffenen Gewerbebetriebe werden durch die Baufirma Strabag AG vollumfänglich über die Maßnahme informiert und auch die Anbindung der Gewerbebetriebe während der Baumaßnahme soll so gut wie möglich bestehen bleiben. Die

Maßnahme kann nur unter Vollsperrung durchgeführt werden. Eine entsprechende Umleitung wird eingerichtet und führt über die Euskirchener Straße - B56 -, die Hauptstraße -L333- zurück auf die Raiffeisenstraße. Die Durchfahrt über die

Ramelshovener Straße ist allerdings nicht möglich. Das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und die Gemeinde Alfter bitten für diese Beeinträchtigungen, besonders für die Gewerbetreibenden der Raiffeisenstraße um Verständnis.

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

Öffnungszeiten des Rathauses

Allgemeine Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
Montag zusätzlich: 14 - 16 Uhr
Donnerstag zusätzlich:
14 - 17.30 Uhr
Planung und Hochbau:
Montag - Mittwoch keine Sprechzeiten.
Donnerstag: 8 - 12 Uhr sowie
14 - 17.30 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr
Katasterauszüge nur donnerstags und freitags
Bürgerbüro (Meld- und Passangelegenheiten):
Montag: 7.30 - 13 Uhr zusätzlich
14 - 16 Uhr
Dienstag und Mittwoch:
7.30 - 13 Uhr
Donnerstag 7.30 - 13 Uhr zusätzlich
14 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Bürgerinfothek:
Montag - Mittwoch: 7.30 - 16 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 18 Uhr
Freitag: 7.30 - 12 Uhr
Umweltbeauftragte: Claudia Gerhardi, Tel: 0228/6484-168
Gleichstellungsbeauftragte: Louise Roos, Tel.: 0228/6484-142
Tagesmütter/-vätervermittlung: Heike Reis, Tel.: 0228/6484-186
Seniorenbeauftragte:
Tel: 0228/6484-131
Marie Neumann
Tel: 0228/6484-131

Hinweis der Gemeindekasse

Fälligkeit Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer am 15.02./15.05./15.08./15.11. und Hundesteuer am 15.02./15.08. unter Angabe des Kas senzeichens. Bei verspäteter Zah lung werden Säumniszuschläge er hoben. Es entstehen weitere Kosten bei Mahnung oder zwangswei ser Einziehung. Bitte SEPA-Last schriftmandat und Änderungen der Bankverbindung 14 Tage vor dem Fälligkeitstermin einreichen.

Kreisverwaltung Nebenstelle Rheinbach

Jagdscheine, Verkauf von Reitkenn zeichen- und -plaketten, Sprechta ge des Gesundheitsamtes und des Ausländeramtes (Verpflichtungser klärungen und Visumsverlängerun gen), Elterngeld, Versorgungsamt, Abgabe von Führerscheinen bei vor übergehendem Fahrverbot. Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter 02226/92340.

Bereitschaftsdienste für Strom-, Wasser- und Gasversorgung

Bereitschaftsdienst der GEW RheinEnergie AG Entstördienst Strom versorgung Tel.: 0221/34 645 600 Service Center Tel.: 0221/34 645 300. Bereitschaftsdienst Gas- und Was

erversorgung sowie Abwasserent sorgung
e-regio GmbH & Co. KG, Euskirchen
Tel.: 0800/32 23 222

Dienstzeiten der Polizei

1) Sprechstunde im Bürgerhaus Alfter, Lukasgasse 2, donnerstags von 15 - 16.30 Uhr
PHK Carsten Rien über
Tel.: 0174/701 24 48, alternativ über Büro PI 2, Tel.: 0228/155 547
2) Sprechstunde im „Haus Kesse nich“ Witterschlick, Hauptstr. 268, montags von 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung
PHK Dirk Kappes über
Tel.: 0174/561 74 03, alternativ über Büro PI 2, Tel.: 0228/155 548

Kreisjugendamt und Jugendhilfe

Jugendhilfenzentrum für Alfter, Twist tal und Wachtberg Kalkofenstr. 2, Meckenheim, Tel.: 02225/9136-0, Fax. 02225 / 9136-5130
Mo. - Do.: 8.30 - 16.30 Uhr, Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr
Offene Sprechstunden des Jugend hilfenzentrums des Rhein-Sieg-Kreises Meckenheim: Gemeinde Alfter, Am Rathaus 7, Alfter-Oedekoven: jeden 4. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Tel.: 0228/6484-0
Kath. Familienzentrum St. Matthäus, Schlossweg 4, Alfter: jeden 2. Mittwoch im Monat von 15 - 16 Uhr, Telefon: 02222/2685

Beratung und Hilfen

Beratung Inklusive Arbeit Alfter e.V., Am Rathaus 13a, Termine unter 0228/36926396
Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises, Tel.: 02241/33 01 94

esperanza - Beratungs- und Hilfe netz vor, während und nach einer Schwangerschaft: Beratungen in der Geschäftsstelle in Siegburg, Hop fengartenstr. 16, sowie bei Bedarf vor Ort in Bornheim nach Termin vereinbarung, Tel.: 02241/ 95 80 46

Beratung für schwangere Frauen und junge Mütter

Familienhebamme, Angelika Heus ler, Tel.: 0151/580 06 620, E-Mail: angelika.heusler@dw-bonn.de

Psychosoziale Krebsberatung des Caritasverbandes Rhein-Sieg

Sprechstunde jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10 - 12 Uhr, Rathaus Alfter, Raum 13 Terminverein barung unter Tel.: 02241/1209-308
Caritas-Pflegestation Einsatzstelle in Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110

Essen auf Rädern: Caritaspflege station Bornheim, Heiligerstr. 21, Tel.: 02222/ 931 110
Erziehungs- und Familienberatungs stelle

Schulpsychologische Dienst Brunnenallee 31, Bornheim, Tel.: 02222/ 927980-0, Fax: 02222/927 980-18

Psycho-Sozialer Dienst und Drogenberatung

des Caritasverbandes für den Rhein Sieg-Kreis e.V., Langgasse 19, Rheinbach, Tel.: 02226/ 12404, Termine nach Vereinbarung Beratungsstelle für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige und deren Angehörige. Drogensuchtberatungsstelle Bornheim, Heiligerstr. 15, Tel. 02222/60 265

Rechtsberatung

für Alfterer Bürger mit geringem Einkommen an jedem 1. Mittwoch eines jeden Monats (ist dies ein Feiertag, sowie am 2. im Rathaus, Erdgeschoss, Beratungszimmer, 14 - 15 Uhr

Ausländerfragen und Integration

Arbeitskreis für Ausländerfragen und Integration Vorsitzende Taybe Özcan, Tel.: 0228/649281
Asylkompass Alfter: Diakon Martin Sander E-Mail: Martin.Sander@pg-alfter.de
Telefon: 0228/9863625

Sprechstunden über Soziallotsen Alfter

Neubürgerbeauftragter für Aussiedler und zugezogene Ausländer Ludwig Neuber, Sprechstunden nach telefonischer Anmeldung
Siegburg, Kreishaus, Zimmer B 2.10, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, Tel.: 02241/13-3161 (Frau Hautkappe), Fax: 02241/13-3198

Ruppichteroth, Grundschule, Schul str. 5, 53809 Ruppichteroth, Tel.: 02295/902318 (Herr Neuber), Fax: 02295/902319

Soziallotsen Alfter

Unterstützung für alle Menschen, die niederschwellige Unterstützung benötigen:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14-16 Uhr

Pfarrzentrum Oedekoven, Jungfern pfad 17 oder telefonisch unter 0170/ 5507001 Mo./Mi./Fr. von 12-18 Uhr oder per Mail an lotsenpunkte@pg-alfter.de

Ortsvorsteher/-in

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung:

Knut Kiesewetter, Lorenweg 1, Mobil: 0172/6005425, Telefon: 0228/746489

Norbert Lehna, Alfter, Jakob-Reuter-Str. 20, Tel.: 0163/2026684

Brigitte Schächter, Oedekoven, Staf felsgasse 18 a, Tel.: 0228/645438

Elke Thomer, Gieisdorf, Am Junker 10, Tel.: 02222/923026

Ilse Niemeyer, Impekoven, Benden weg 4, Tel.: 0228/644680

Schiedspersonen

Bezirk I (Ortschaften Alfter und Gielsdorf) Schiedsfrau Hildegard Scherer, Auf dem Mühlenbungert 57 Tel.: 02222/93 85 28, E-Mail: scherer.schiedsfrau@t-online.de

Bezirk II (Ortschaften Oedekoven, Impekoven und Witterschlick) Schiedsfrau Ulrike Chaudiere Schulz, Am Gärchen 16, Tel.: 0228/966 354 36, E-Mail: schiedsfrau.u-chaudiere@gmail.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in der Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg, Von-Hompesch-Str. 1, 53123 Bonn Tel.: 0228/64 81-0 Werk täglicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags: 19 - 7 Uhr / mittwochs: 13 - 7 Uhr / freitags: 14 - 7 Uhr / Sa., So., Fr. am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag: 7 - 7 Uhr / am Do. vor Rosenmontag (Weiberfastnacht): 13 - 7 Uhr Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 01805/ 986 700 Augenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116117

Kleiderstube Alfter-Oedekoven

Mittwochs und Freitags, 15 bis 18 Uhr

Notruftafel

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Krankenwagen, Tel.: 02241/1 92 22

Ärztlicher Notfalldienst

Arztrufzentrale 11 61 17

Notdienstpraxis,

Tel.: 0228 / 64 81 91 91

Krankennotruf nach einem Pries ter, Tel: 0170/5507001

Giftinformationszentrale,

Tel.: 0228/ 19 240

Hospizdienst Ambulanter Hospiz dienst e.V. Königstr. 25, Bornheim

Koordinatorin: Ute Zirwes

Tel.: 02222/995 9449,

Mob.: 0178/813 43 13

Bürozeiten: Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 9 - 11 Uhr, Do. 10 - 15 Uhr und nach Vereinbarung

Jeden 2. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr Hospizsprechstunde im St. Elisabeth Seniorenzentrum, Am Rathaus 9, Alfter-Oedekoven

Umwelttelefon des Rhein-Sieg-Kreises

(Gewässerverunreinigung):

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr, 14 Uhr - 15.45 Uhr, Fr. 8.30 Uhr -12 Uhr, Tel.: 02241 / 132200 (außerhalb dieser Zeiten Polizei unter 110)

Gefahr durch Bienen, Wespen oder Hornissen: Imker Maresch Tel.: 0228/ 96757883 o. Mobil: 0151/62504963

Öffentliche Bücherei St. Matthäus Alfter Hertersplatz 14, 53347 Alfter

Tel.: 02222/935360

www.buecherei-alfter.de

Öffnungszeiten: Di. 14.30 - 19 Uhr, Mi. 14.30 - 18 Uhr, Do. 9.30 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18 Uhr, Fr. 14.30 - 18 Uhr, Samstag 9.30 - 12.30 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 22. Juli 2023

Annahmeschluss ist am:

17.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN ALFTER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG

vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Alfter
Bürgermeister Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7 · 53347 Alfter

Kostenlose Haushaltsverteilung in Alfter, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irdtlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
werner.dierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE

Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG



wir-in-alfter.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Badewannen- Neubeschichtung

schnell, preiswert,
mit Garantie.

Fa. Derichsweiler

Telefon:
0221 - 25981779

Angebote

Essen & Trinken

Bäckerei Lieferservice

für Gewerbetreibende, für Caterer für Hotels, Krankenhäuser etc. und Privatpersonen. Bestellen Sie belegte Brötchen, Teilchen, Kuchen oder Backwaren. Ihre Kaldauer Bäckerei. Tel.: 02241/5452718 oder 0176/21717694

Tiere

Pferde

Exklusive und anspruchsvolle Tierfotografie

www.petram-fotografie.de,
Tel. 0175/5105310

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht

Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaue Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaue Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915



GESUND LEBEN

Wahrsagerin

treffsicher und wahrheitsgetreu sagt Ihre Zukunft in allen Lebenslagen, auch in geschäftlichen Angelegenheiten. Corona-Schutz ist gewährleistet.

Tel. 0228-616690

Familien



ANZEIGENSHOP



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA





Selbstbewusst auf einen neuen Job bewerben

Geförderte Coachings helfen dabei, genau die passende Stelle zu finden

(djd). Ein umfassender Lebenslauf und ein ansprechendes Motivationsschreiben allein reichen heutzutage oft nicht mehr aus, um einen Traumjob zu ergattern. Wenn es mit der Einladung zum Bewerbungsgespräch nicht richtig klappten will, obwohl alle Anforderungen an die ausgeschriebene Stelle erfüllt sind, kann es am Bewerber selbst liegen - denn das ist ein ganzheitlicher und komplexer Prozess. Vielen Jobsuchenden hilft deshalb ein Bewerbungscoaching. Dabei geht es in vielen Fällen darum, Bewerber dazu zu befähigen, die eigenen Stärken zu erkennen und Hemmnisse, etwa eine negative Selbstwahrnehmung und -darstellung, zu identifizieren. Häufig fördert das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit ein solches Coaching, das zum Beispiel beim Bildungsanbieter GFN durchgeführt werden kann. Auch, wenn Bewerbungstrainings sehr individuell angelegt sind, sollten vier Punkte immer dazugehören.

1. Mindset-Check

Ein Grund für erfolglose Bewerbungsversuche ist häufig, dass Menschen ihre eigenen Stärken nicht kennen. Es ist deshalb wichtig, Folgendes zu hinterfragen: Worin bin ich wirklich gut? Wel-

che positiven Faktoren bringe ich mit? Im Bewerbungstraining kann die neutrale Sicht des Coaches helfen, Antworten zu finden.

2. Angebots-Check

Beim Angebots-check werden zuerst passende Stellen identifiziert. Zudem findet eine Beschäftigung mit dem Unternehmen statt, um sich ohne vorformulierte Standardsätze individuell und passend bewerben zu können. Unter www.gfn.de gibt es detaillierte Informationen zu diesem und anderen Punkten und auch zu Finanzierung und Förderung.

3. Social Media-Check

„Ein Profil auf Xing und LinkedIn zu haben, ist heute essenziell“, berichtet Job-Coach Fiona Nuding. „Es dient der Suche nach passenden Jobs, aber auch, um von Recruitern gefunden zu werden.“ In Trainings steht deshalb auch die treffende Selbstdarstellung auf sozialen beruflichen Netzwerken auf der Tagesordnung.

4. Präsentations-Check

Zuletzt ist der Präsentations-Check für das persönliche oder gegebenenfalls auch virtuelle Bewerbungsgespräch wichtig. Für ein selbstbewusstes Auftreten ist auch hier das Vertrauen in sich selbst und die eigenen Stärken

entscheidend. „Einfacher wird es zudem, wenn man sich bewusst macht, dass diese Gespräche keine Einbahnstraße sind“, erklärt GFN-Standortleiterin Michaela Ortega-Dax. „Personalverant-

wortliche suchen zwar nach passenden Fachkräften. Sie müssen umgekehrt aber auch jeden Bewerber und jede Bewerberin von sich als gutem Arbeitgeber überzeugen. (djd)



Die Stadt Bornheim mit rund 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern, verteilt auf 14 Ortschaften, ist die drittgrößte Stadt des Rhein-Sieg-Kreises. Mit ihrer ausgezeichneten Lage an Rhein und Vorgebirge und zwischen Köln und Bonn gehört sie zu den Städten, die immer weiter wachsen. Dabei zieht die Stadt Unternehmen und Familien gleichermaßen an.

Als Fachkräfte, Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger oder Auszubildende erwarten Sie spannende Aufgaben und sichere Jobs mit Entwicklungsmöglichkeiten. Wir bieten eine Vielzahl an Berufsbildern und sind laufend auf der Suche nach qualifiziertem Personal. Werden Sie Teil unserer zukunftsorientierten und stetig wachsenden Verwaltung, erreichen Sie mit uns gemeinsam Ziele und gestalten Sie die Zukunft unserer Stadt!

Folgende aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Internetseite unter:
www.bornheim.de/stellenangebote

Gerätewart/in (m/w/d)

für die freiwillige Feuerwehr der Stadt Bornheim
(Bewerbungsfrist bis zum 09.07.2023)

Bundesfreiwilligendienstleistende (m/w/d)

in der Abteilung Feuerschutz der Stadt Bornheim
(Bewerbungsfrist bis zum 09.07.2023)

Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

(Bewerbungsfrist bis zum 30.09.2023)

Ausbildung zum/zur Stadtinspektoranwärter/in (m/w/d)

(Bewerbungsfrist bis zum 30.09.2023)

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für den Inklusionspool unserer städtischen Kindertageseinrichtungen

(Bewerbungsfrist bis zum 11.08.2023)

Bauingenieure (m/w/d)

der Fachrichtung Tief-, Straßen- oder Kanalbau

Erzieher/innen (m/w/d)

für unsere Kindertageseinrichtungen

Wir freuen uns auf Sie!



Ein Bewerbungsgespräch ist immer ein Dialog, bei dem auch der Arbeitgeber auf dem Prüfstand steht. Foto: djd/GFN/nenetus - stock.adobe.com

ELGEMA RUNDUM-SERVICE

LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG



LIEFERUNG • MONTAGE • ANSCHLUSS • EINWEISUNG • ENTSORGUNG

Miele LIEBHERR AEG SIEMENS berbel BOSCH Panasonic 
UND VIELES MEHR...

LIEFERUNG, ANSCHLUSS, ENTSORGUNG - OHNE AUFPREIS



02222/82060

Gartenstraße 51, 53332 Bornheim

MO-FR: 09:00 - 18:00 UHR
SA: 10:00 - 15:00 UHR

www.elgema.com